

# KLOSTER WENNIGSEN



Haus für Stille und Begegnung



Programm 2012



Sucht man Gott, das Licht,  
so ist schon der Weg  
ganz Widerschein des Lichtes,  
das gesucht wird,  
und so wird das Herz froh und weit,  
so wird der Gott-Suchende gefestigt  
und mit Lust und Kraft erfüllt.

Meister Eckhart



## Inhalt

Begrüßung	1
Gast sein im Kloster	3
Spirituelle Praxis	4
Supervisionsangebote	5
Vorträge, Märchen, Musik	6
Weiterbildungsangebote	7
Energetische Meditation	8
Gartenexerzitien	9
Jahresübersicht	10
Kurse	12
KursleiterInnen	25
Lage und Räume	28
Führungen in Kloster und Kirche	29
Anmeldung und Hinweise	30

Liebe Interessierte, liebe Gäste, liebe Gefährtinnen  
und Gefährten auf dem Weg des Herzens,  
der Via Cordis,

die Geistliche Frauengemeinschaft des Klosters Wen-  
nigsen freut sich, Ihnen das neue Jahresprogramm  
vorlegen zu können.

Klösterliche Tradition und Werte bewahren und gleich-  
zeitig zeitgemäße Formen christlicher Spiritualität ge-  
stalten: das ist das Anliegen unserer Frauengemein-  
schaft. Seit 2008 entwickelt sich unser Kreis von neun  
Frauen, die aus den verschiedensten Berufsfeldern  
kommen. Neu ist, dass auch verheiratete Frauen zur  
Klostergemeinschaft gehören, wenngleich sie nicht im  
Kloster leben können. Wir wohnen zwischen Bern und  
Bremen und kommen zu Hausdiensten und Einkehr-  
zeiten im Kloster zusammen. Von der Landeskirche  
Hannover wurden wir als Geistliche Gemeinschaft  
anerkannt und am 1. Mai 2011 in einem Festgottes-  
dienst offiziell eingeführt. Seit August 2011 sind wir ein  
eingetragener Verein, der entsprechend der Calenber-  
ger Klosterordnung gemeinnützigen, kirchlichen und  
mildtätigen Zwecken dient.

Unsere Frauengemeinschaft baut auf einer langen Tra-  
dition geistlichen Lebens an diesem wunderbaren, ge-  
schichtsträchtigen und Ehrfurcht gebietenden Ort auf.  
Das Kloster wurde vor rund 800 Jahren als Augustiner  
Chorfrauen-Stift gegründet. Ab 1542 mit der Reforma-  
tion wurde es in ein evangelisches Damenstift umge-  
wandelt und bis heute von Konventualinnen bewohnt.  
Das Kloster gehört zum Allgemeinen Hannoverschen  
Klosterfonds (Klosterkammer).

Damals wie heute schenkt gelebte Spiritualität dem  
Kloster Geist und Herz. Unsere Weise das Kloster zu  
beleben, nennen wir Weg des Herzens.



Foto H. Voigtmann

Er bedeutet, sich täglich in der Stille in das Herz, in die eigene Wesensmitte zu sammeln und sich auszurichten auf das Geheimnis Gottes. Innehalten, lauschen auf diese andere Wirklichkeit, die dem Leben Sinn und Kraft gibt. Dieses Anliegen ist aktueller denn je in einer ruhelosen Zeit, wo mancher über die Grenzen seiner Kraft gefordert ist.

Wege des Herzens sind sehr persönliche Wege - so verschieden, wie wir Menschen verschieden sind. Daher gibt es bei uns ein vielfältiges Angebot und sehr individuelle Begleitungsmöglichkeiten. In meditativen Einkehrzeiten, Klostertagen und Seminaren vermitteln wir diese uralte Weise des Herzensgebets und verknüpfen sie mit aktuellen Themen unserer Gesellschaft und Kirche.

Möge dieses Kloster ein Ort sein, an dem Sie sich eingeladen fühlen, Gast zu sein und gemeinsam mit uns Ihrem „Weg des Herzens“ zu folgen.

HERZ- lich

Ihre  
Äbtissin Gabriele-Verena Siemers und die  
Geistliche Frauengemeinschaft Kloster Wennigsen

## GAST IM KLOSTER SEIN – KLOSTER AUF ZEIT

---

Das Haus für Stille und Begegnung bietet die Möglichkeit, für einige Tage als Einzelgast in klösterlicher Atmosphäre den Alltag heilsam zu unterbrechen.

Sie gestalten Ihren Tag selbstständig und sind eingeladen, an den Meditations- und Gebetszeiten des Hauses teilzunehmen.

Sie können sich bei Ihrer Tagesgestaltung an dem Modell eines strukturierten Tagesablaufs orientieren.

Sie verpflegen sich selbst in einer schönen Gästeküche.

Sie finden einen geschützten Raum für persönlichen Rückzug, einen alten gewachsenen Garten, grüne stille Plätze.

Sie können ihr Leben neu ausrichten in meditativer Übung, im Gespräch und in der Natur.

Sie erfahren auf Wunsch Anleitung und Begleitung, einzeln und in der Gruppe und können an offenen Angeboten des Klosters teilnehmen.

Sie können „laufen lernen auf dem spirituellen Weg“ und Ihre eigene religiöse Praxis entwickeln.

Frauen und Männer sind gleichermaßen herzlich willkommen.

Die Übernachtung kostet 29,- € /Tag,  
Bettwäsche und Handtücher inklusive.

Termine für Einkehrzeiten finden Sie unter:

[www.kloster-wennigsen.de](http://www.kloster-wennigsen.de) > Haus für Stille  
und Begegnung

oder rufen Sie uns an: Tel. 051 03 - 4 53.

# SPIRITUELLE PRAXIS – IN VERSCHIEDENEN FORMEN

---

## TREFFPUNKT MEDITATION

Jeden Montag 19.30 Uhr ohne Anmeldung und Kosten.  
Hinführung zur Meditation, spiritueller Impuls, Sitzen in Stille.

## GEFÜHRTE MEDITATION

Jeden 2. Mittwoch im Monat 19.00 Uhr, pro Teilnehmer  
10,- € siehe unter „Energetische Meditation“ S. 8 ff.

## KLOSTERTAGE

Das Kloster kennen lernen und die eigene spirituelle Übung  
beleben und vertiefen.

## MEDITATIONSKURSE

Anleitung und Begleitung für die eigene meditative  
Praxis finden. Unterschiedliche Zugänge kennen lernen und  
erproben. Kontemplation als Weg der Versenkung erfahren.  
Nach den Kursen besteht meist die Möglichkeit, als Einzel-  
gast noch einige Tage Ruhe zu finden und das Erfahrene zu  
vertiefen. Dabei kann das Angebot von Einzelgesprächen  
wahrgenommen werden.

## SPIRITUELLE BEGLEITUNG

Beim Meditieren werden Fragen entstehen, die an einem  
Wochenendkurs, Übungstag oder Meditationsabend nicht  
ausreichend beantwortet werden können. Zur Klärung  
und zur Vertiefung des eigenen spirituellen Weges sind in  
der Regel Einzelgespräche notwendig. Sie können helfen,  
„Stolpersteine“ zu erkennen und neue Wege zu gehen.  
Dann kann das Verweilen in der Stille zu spiritueller Kraft  
und neuer Lebensgestaltung führen.

Im Kloster Wennigsen haben sich Menschen zusammen  
gefunden, die mit Ihnen gemeinsam Wege der geistigen  
und geistlichen Erneuerung entdecken und gehen. Hier  
erwarten Sie Menschen mit seelsorgerlicher und berateri-  
scher Kompetenz, mit Erfahrung und Praxis in Meditation  
und Kontemplation und mit unterschiedlichen Methoden  
zur Erschließung und Vertiefung christlicher Spiritualität.  
Der Weg des Herzens (Via Cordis) kann dabei von beson-  
derer Bedeutung sein.

Ziel ist der innere Frieden, die Ruhe des Herzens.



## SUPERVISIONSANGEBOTE

---

### GRUPPEN-SUPERVISION FÜR MEDITATIONSANLEITERINNEN

Wir richten den Blick auf Fragen, die in der Anleitung  
von meditativen Übungen entstehen und arbeiten  
gemeinsam an deren Klärung.

Leitungsrolle, Zusammensetzung der Gruppe,  
Übungsaufbau, innere Wahrnehmung und Ausrich-  
tung sind mögliche Themen.

Termine nach Vereinbarung.

Einzelsupervision für Geistliche BegleiterInnen.

Bei Interesse nehmen Sie bitte mit mir Kontakt auf.

Gabriele-Verena Siemers Tel. 051 03 - 4 54

### SPIRITUELLE SUPERVISION

Supervision ist eine professionelle Beratungsform im  
beruflichen Kontext. Fragen der beruflichen Rolle,  
Konflikte, Strukturen etc. werden in Einzel-, oder  
Gruppensitzungen behandelt. Spirituelle Supervision  
erweitert diesen Ansatz. Sie fragt z.B.

- Bin ich mit meinen Fähigkeiten am richtigen Ort?
- Wovon lasse ich mich leiten?
- Welcher Geist weht in der Institution, in der ich wirke?
- Wie achtsam gehen wir miteinander um?

Termine nach Vereinbarung bei:

Barbara Hennig Tel. 053 08 - 99 06 64

Kosten nach Vereinbarung





## WEITERBILDUNGSANGEBOT

**TU MIR KUND DEN WEG, DEN ICH GEHEN SOLL Ps 143,8**  
Der 1. Grundkurs zur „Spiritualität des Herzensgebetes“ endet 2012. Ein zweijähriger Aufbaukurs ist ab 2013 geplant. Bei entsprechender Meditationserfahrung ist eine Teilnahme auch für NeueinsteigerInnen möglich.  
Kursleitung: G. Bryson, G.-V. Siemers und ReferentInnen

**„ICH RUFE DICH BEI DEINEM NAMEN ...“ Jes 43,1**  
2. Grundkurs zur „Spiritualität des Herzensgebetes“

In einer spirituellen Gemeinschaft den persönlichen Übungsweg finden und vertiefen:

durch Kontemplation im Herzensgebet, Atemarbeit und meditativen Tanz, Gespräche und Schweigen.

Weitere Schwerpunkte:

- Grundhaltungen der Meditation
- Stufen des Gebets und der Bewusstseins-sammlung
- Tradition der Wüstenväter und -mütter
- Biblische Wurzeln
- Persönlichkeitsarbeit
- Traumarbeit, Aktive Imagination

Der Grundkurs dauert 3 ½ Jahre mit zwei Wochenkursen pro Jahr. Er kann das erste Element der Schulung zum/zur MeditationslehrerIn Via Cordis und Geistlichen BegleiterIn sein.

Kurs zum persönlichen Kennenlernen:

Termin: 3. - 7. September 2012

- Vorstellen der Inhalte und Methoden der Schulung
- gegenseitiges Kennenlernen
- Kontemplation im Herzensgebet
- Atem- und Leibarbeit
- Einzelbegleitung

Leitung: Äbtissin Gabriele-Verena Siemers und Atemtherapeutin / Kontemplationslehrerin Gisela Bryson  
ReferentInnen in weiteren Seminaren:  
Dr. Phil. Dipl.-Theol. Hortense Reintjens-Anwari  
Dipl.-Psych. Dipl.-Theol. Franz-Xaver Jans-Scheidegger

Bei Interesse fordern Sie bitte nähere Informationen an.

## EINKEHRTAGE FÜR TEAMS

Sich gemeinsam eine Auszeit gönnen, um mit neuer Kraft den beruflichen Alltag im Team zu meistern

- Anleitung zum meditativen Sitzen in der Stille
- Verabredete Zeiten des Schweigens
- Körperwahrnehmungsübungen zum „Entstressen“
- Thematische Impulse zum Thema „Stress“ oder „Burnout“
- die eigenen Kraftquellen und Ressourcen beleben und neu in den Blick bekommen

Termine: nach Vereinbarung (1 - 3 Tage)

Leitung: Barbara Hennig Tel. 053 08 - 99 06 64

Kosten: 54,- € für Übernachtung und Verpflegung pro Tag und Person,  
300,- € Kursgebühr für einen Tag /  
250,- € pro Tag ab zwei Tage für das Gesamtteam

## EIN ABEND IM KLOSTER

### VORTRÄGE, GESPRÄCHE, KULTUR, MÄRCHEN UND MUSIK

Die aktuellen Termine für die Abende im Kloster entnehmen Sie bitte unserer Internetseite:

[www.kloster-wennigsen.de](http://www.kloster-wennigsen.de) > Haus der Stille  
oder rufen Sie uns an Tel. 051 03 - 4 53





## ENERGETISCHE MEDITATION

### ENERGETISCHE MEDITATION ALS GEFÜHRTE GRUPPENMEDITATION \*

„Liebe heilt und verwandelt“

Während der geführten Meditationsstunde übt der Meditierende, negative Denk- und Verhaltensmuster abzulassen und in sich die Kraft der Liebe zu stärken, Fehler und Schwächen anzunehmen und alte Kränkungen und Verletzungen loszulassen.

Dieser Aspekt der energetischen Meditation ist eine Form der Selbsthilfe und gut integrierbar in den Alltag. Insbesondere dienen die Übungen dazu, schwierige Situationen im Leben als Entwicklungschancen zu erkennen und positiv für sich zu nutzen. Die Übungen finden in der Gruppe im Sitzen auf Stühlen statt.

Jeden 2. Mittwoch im Monat, Beginn: 19.00 Uhr, 10,- €

### ENERGETISCHE MEDITATIONSSITZUNG: INNERLICH HEILEN – LEBENSKRAFT STÄRKEN \*

„Willst Du den Körper heilen, musst Du erst die Seele heilen“ Platon

Die Meditation auf der Liege führt in eine Form der Tiefenentspannung. Währenddessen wird durch sanfte Berührungen am bekleideten Körper energetisch auf seelischer, geistiger und körperlicher Ebene gearbeitet. Blockierungen auf diesen Ebenen können zu Dysbalancen führen. Ursachen dafür können Stress, Druck und Ängste sein. Die Seele kann davon frei werden, wenn die heilende Kraft Gottes das menschliche Energiefeld durchströmt und harmonisiert. In Folge dessen schöpft der Mensch wieder Lebenskraft und Hoffnung. Er kann zu sich selbst und zu seinem inneren Gleichgewicht zurückfinden. Auf der Grundlage von Glaube, Liebe,

Hoffnung aktivieren sich die Selbstheilungskräfte. Vertrauen in das Leben und Selbsterkenntnis wachsen. Weitere Informationen unter: [www.mirja-mueller.com](http://www.mirja-mueller.com). Termine nach individueller Vereinbarung. Kosten pro Sitzung 40,- €

## ENERGETISCHE MEDITATION FÜR PFLEGEKRÄFTE

- Rücken und Stress – das Kreuz mit dem Kreuz
- Hilfe für die Seele – das seelische Gleichgewicht fördern und Lasten abgeben
- Innerlich zur Ruhe kommen – menschliche Fehler und Schwächen annehmen üben

Information und Terminvereinbarung: Mirja Müller  
Tel.: 051 03 - 919 00 97 Mobil: 01 76 - 21 63 43 92  
[mirjamueller@gmx.de](mailto:mirjamueller@gmx.de) [www.mirja-mueller.com](http://www.mirja-mueller.com)

## GARTENEXERZITIEN

### „GEH AUS MEIN HERZ UND SUCHE FREUD...“

Unser Klostergarten bezaubert uns mit seiner Vielfalt und Natürlichkeit. Altes Gewachsenes verbindet sich mit der Fülle und Farbenpracht der Rosen, des Rittersporns, der Cosmeen. Apfelbäume stehen neben Johannisbeer- und Himbeerbüschen.

So lädt er ein, sich an der Schöpfung zu freuen, in ihm zu meditieren und die Stille zu genießen.

Diese Oase braucht liebevolle Aufmerksamkeit und Pflege. Gemeinsam mit unseren Gästen wollen wir in ihr arbeiten:

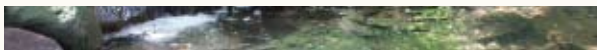
- Altes pflegen und bewahren
- Neuem Raum geben und es gestalten
- pflanzen und ernten

Gartenarbeit ist meditativ.

In ihr begegnen wir Gott und unserem Menschsein ganz unmittelbar.

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen. Sind Sie interessiert in unserem Klostergarten mitzuwirken, dann wenden Sie sich bitte an das Klosterbüro, Tel. 0 51 03 - 4 53.

Wir verweisen auf Kurs Nr. 22 (S. 17) u. Kurs 41 (S. 22).



# JAHRES - ÜBERSICHT 2012

**Hinweis:** Die „hellblauen“ Kurse sind geschlossene Gruppen, die mit \* auch für EinsteigerInnen geeignet.

Datum	Nr.	Kurstitel	Kursleiter
2.-8.1.	1	Klausurtagung	Geistliche Frauengemeinschaft
13.-15.1.	2	Studiengang Feministische Theologie	Frauenwerk Hannover
19.-25.1.	3	1. Grundkurs Spiritualität des Herzensgebets	Gisela Bryson, Gabriele-V. Siemers
27.-29.1.	4	Dem ganz anderen Raum geben *	Gisela Bryson
3.-5.2.	5	Zwischen Himmel und Erde bin ich *	Ina Hohenstein
10.-12.2.	6	Übergänge: Wendezeiten *	Barbara Hennig, W. Matko-Meinecke
17.-19.2.	7	Ein Vertiefungswochenende im Herzensgebet	Stephan Hachtmann
20.-25.2.	8	Spuren der Weisheit	Painadath, Jans, Bryson, Siemers
3.3.	9	Klostertag: In die Stille lauschen ... *	Traute Gehrke
9.-11.3.	10	Du Wasser des Lebens... *	Traute Gehrke
16.-18.3.	11	Studiengang Feministische Theologie	Frauenwerk Hannover
23.-25.3.	12	Meditation und Kalligrafie *	Sabine Pfeiffer, Barbara Hennig
30.3.-1.4.	13	Klausur	Geistliche Frauengemeinschaft
2.-6.4.	14	Träume – Sprache der Seele *	Dorothea Lüdi
14.4.	15	Klostertag: Unterbrechung ist der Anfang ... *	Inge Brüggemann
16.-19.4.	16	Pflege für die Seele für Kräfte in der Pflege	Diakonisches Werk Hannover
20.-21.4.	17	Pfarrfrau ruft Pfarrfrau	Traute Gehrke, Barbara Hennig
21.4.	18	Klostertag: Ruhe in der Bewegung *	Waltraud Müller
27.-29.4.	19	Grundkurs Meditation *	Gabriele-V. Siemers
4.-5.5.	20	Einkehrtag Therapeutenteam	Barbara Hennig
11-13.5.	21	Studiengang Feministische Theologie	Frauenwerk Hannover
17.-20.5.	22	Gartenexerziten *	Hilka Will-Imholt, C. Haupt-Mertens
1.-3.6.	23	Stehen wie ein Baum, wie eine Kiefer ... *	Waltraud Müller

3.6.	24	Pilgern: „Wandernd wandle ich mich“ *	Constanze Kanz, Mirja Müller
6.-14.6.	25	1. Grundkurs Spiritualität des Herzensgebets	Gisela Bryson, Gabriele-V. Siemers
15.-17.6.	26	Klausur	Geistliche Frauengemeinschaft
23.6.	27	Klostertag: Vom Wunder des Wachsens	Maren Kujawa
16.-17.7.	28	Sabbattage für Pastoren	Gabriele-V. Siemers
19.-22.7.	29	Wenn du es eilig hast, mach einen Umweg ... *	Barbara Hennig, Ina Hohenstein
27.-29.7.	30	Kontemplation und meditativer Tanz *	Gabriele-V. Siemers, Mirja Müller
<b>Das Kloster ist vom 1. - 22. 8. 2012 geschlossen</b>			
3.-5.8.	31	Klausur	Geistliche Frauengemeinschaft
25.8.	32	Klostertag: Liebe, Stille, Loslassen *	Mirja Müller
31.8.-2.9.	33	Herzensgebet und Integrale Spiritualität	Stephan Hachtmann
3.-7.9.	34	2. Grundkurs Spiritualität des Herzensgebets	Gisela Bryson, Gabriele-V. Siemers
10.9.	35	Klostertag: „Dein Wille geschehe“ *	Mirja Müller
14.-16.9.	36	Einführung in das Herzensgebet	Traute Gehrke
17.-20.9.	37	Pflege für die Seele für Kräfte in der Pflege	Diakonisches Werk Hannover
21.-23.9.	38	Klausur	Geistliche Frauengemeinschaft
29.9.	39	Pilgern: Gehst Du, mein Weg, ein Stück mit mir?*	W. Matko-Meinecke, Barbara Hennig
1.-6.10.	40	Spuren der Weisheit	G. Bryson, F-X Jans, G.-V. Siemers
11.-14.10.	41	Gartenexerziten *	Hilka Will-Imholt, Barbara Hennig
20.-26.10.	42	1. Grundkurs Spiritualität des Herzensgebets	Gisela Bryson, Gabriele-V. Siemers
3.11.	43	Klostertag: Auf die leise Stimme .... lauschen *	Inge Brüggemann
6.-7.11.	44	Klausur der Äbtissinnen der ev. Klöster und Stifte	
9.-11.11.	45	Grundkurs Meditation *	Traute Gehrke
17.11.	46	Klostertag: Das Kloster als Kraftort *	Bettina Noesser, Gabriele-V. Siemers
29.11.-2.12.	47	Kontemplation im Advent	Gabriele-V. Siemers
3.12.	48	Klostertag im Advent	Stephan Hachtmann
14.-16.12.	49	Brich an, o schönes Morgenlicht *	U. Röfer-Wehnert, Traute Gehrke



## JANUAR

### 4 DEM GANZ ANDEREN RAUM GEBEN \*

27. - 29. 1. 12

108,- Ü / VP  
60,- Kursgebühr

Die heilende Kraft des Atems und die heilende Wirkung der Stille begleiten uns in die Ruhe des Herzens, in unsere Wesensmitte. Durch sanfte Atem- und Leibarbeit, Meditatives Sitzen und Gehen, Tönen und Singen und das Verweilen in der Stille wollen wir uns bereiten, um aus der inneren Quelle neue Kraft und Freude zu schöpfen. Kehr heim und finde Ruhe!

Gisela Bryson

## FEBRUAR

### 5 ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE BIN ICH \*

3. - 5. 2. 12

108,- Ü / VP  
60,- Kursgebühr

#### Feldenkrais und Meditation

Die Schwere der Erde und die Luftigkeit des Himmels sind Kräfte, die auf uns wirken, außen und innen.

In der Bewegung unseres Körpers erspüren wir die Wirkung dieser Kräfte unmittelbar. Mit ihnen umzugehen, ist ein kreativer Prozess des Suchens und Findens von immer neuen Möglichkeiten: wir können so die Freude am „Spiel der Kräfte“ wieder entdecken.

Ina Hohenstein

## HINWEIS

Nur die mit \* gekennzeichneten Kurse sind für EinsteigerInnen geeignet.

### 6 ÜBERGÄNGE: WENDEZEITEN \*

10. - 12. 2. 12

108,- Ü / VP  
60,- Kursgebühr

Übergänge sind (spirituelle) Herausforderungen. Sie bringen Verunsicherung, Verlust, aber auch Veränderungs- und Wandlungsmöglichkeiten.

Der Übergang in die zweite Lebenshälfte ist eine solche Wendezeit. Ich blicke zurück: Vieles gelang, manche Hoffnung wurde enttäuscht, mancher Plan durchkreuzt. Nun beginnt Neues. Was möchte ich gestalten? Was wartet in mir, um entdeckt zu werden? In der Stille lassen sich Spuren finden, die mir zu einer offenen und vertrauensvollen Haltung verhelfen. Kurselemente: Thematische Impulse, meditatives Sitzen in der Stille, Austausch, überwiegend Schweigen.

Barbara Hennig und Wolfgang Matko-Meinecke

### 7 EIN VERTIEFUNGSWOCHENENDE IM HERZENSGEBET

17. - 19. 2. 12

108,- Ü / VP  
60,- Kursgebühr

Berührt vom Klang der Liebe kann sich das Herz öffnen und dem Geheimnis der Stille lauschen.

Dieses Schweigewochenende übt sanft und behutsam den uralten mantrischen Versenkungsweg des Herzensgebetes und kann für eine andere Dimension des Seins sensibilisieren. Im stillen Sitzen, durch inhaltliche Impulse, im meditativen Gehen, im Gestalten, Singen und Bewegen des Körpers. Einzelbegleitung ist auf Wunsch möglich.

Im Frühjahr erscheint S. Hachtmann's Buch zum Herzensgebet „Berührt vom Klang der Liebe“ (Kreuz Verlag).

Leitung: Stephan Hachtmann





Foto: S. Pfeiffer

## MÄRZ

9

### KLOSTERTAG: \*

3. 3. 12

In die Stille lauschen...

10 - 17 Uhr

...im Schweigen sitzen, den Atem zum Klingen bringen.

35,- Verpfl. /  
Kursgebühr

Einen Tag lang wollen wir uns eine Auszeit nehmen von der Unruhe des Alltags. Mit spirituellen Impulsen lassen wir uns auf den Weg zur Mitte führen, sammeln uns im Klang der eigenen Stimme und gehen meditierend Schritte in die Natur.

Traute Gehrke

10

### DU WASSER DES LEBENS ... \*

9. -11. 3. 12

Wasser ist für uns lebenswichtig und hat zugleich eine starke Symbolkraft: in Fluss kommen, Zugang zur inneren Quelle suchen, in Bewegung sein...

108,- Ü / VP  
60,- Kursgebühr

Mit spirituellen Impulsen zum Thema werden wir uns in die innere Sammlung begeben. Mit Singen und Tanzen werden wir der Bedeutung des Wassers im Leben nachspüren.

Traute Gehrke

12

### „AM ANFANG WAR DAS WORT...“ \*

23. - 25. 3. 12

Joh 1, 1-18

108,- Ü / VP

#### Meditation und Kalligrafie

60,- Kursgebühr

Kalligrafie, die Kunst des schönen Schreibens, war in den mittelalterlichen Klöstern eine Tätigkeit, die dem Gottesdienst gleichgestellt wurde. Wir erlernen die Unziale, die Schrift der frühchristlichen Literatur aus dem 3. - 8. Jh. n. Chr.

Mit unterschiedlichen Schreibwerkzeugen, Farben und Untergründen gestalten wir eine Textpassage kreativ aus.

Meditatives Schreiben, Übungen zur Achtsamkeit, das Sitzen in der Stille sowie Zeiten des Schweigens vertiefen den eigenen Prozess und bringen uns in die Ruhe und Sammlung.

Sabine Pfeiffer und Barbara Hennig

## APRIL

14

### TRÄUME – SPRACHE DER SEELE \*

2. - 6. 4. 12

Fragen Sie sich manchmal, was Ihr Traum wohl bedeutet und denken darüber nach? Was tun, wenn Bilder, Motive, Fragmente immer wieder auftauchen oder gleich entschwinden?

216,- Ü / VP  
120,- Kursgebühr

Wir nähern uns der Bildsprache einfühlsam in individueller Traumarbeit. Mit geeigneten Methoden: Fragen, behutsamem Nachspüren, Stellen einer Konstellation, Visualisieren, Assoziieren finden wir zum tiefen Sinn einer Traum-Botschaft.

Kreatives Gestalten, Darstellen und meditative Elemente ergänzen die Auseinandersetzung mit dem Trauminhalt und den Symbolen.

Dorothea Lüdi



## 15 KLOSTERTAG: \*

14. 4. 12 **Unterbrechung ist der Anfang  
des Glücks**

10 - 17 Uhr

35,- Verpfl. /  
Kursgebühr

Das beständige alltägliche Tun bewusst unterbrechen, innehalten, sich Zeit schenken, still werden.

In Meditation, Leib- und Atemarbeit neu die Verbindung zu sich selbst aufnehmen und vertiefen. Hineinfinden in die Qualität des gegenwärtigen Augenblicks.

Inge Brüggemann

## 18 KLOSTERTAG: \*

21. 4. 12 **RUHE IN DER BEWEGUNG –  
BEWEGUNG IN DER RUHE**

10 - 17 Uhr

35,- Verpfl. /  
Kursgebühr

An diesem Klostertag wechseln Sitzen in der Stille und einfache, sanfte Bewegungen aus dem Qigong Yangshen einander ab. Beide Übungsformen dienen der inneren Sammlung auf dem Weg des Herzens.

Der Tag ist eingebettet in den Rhythmus des Klosters. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir werden, wenn das Wetter es zulässt, auch im Klosterinnenhof üben.

Waltraud Müller

## 19 GRUNKURS MEDITATION \*

27.-29. 4. 12 Dieser Kurs lädt ein, Grundelemente der Meditation kennen zu lernen wie

108,- Ü / VP  
60,- Kursgebühr

- das Sitzen in der Stille
- die Wahrnehmung des Atems und des Körpers
- sich sammeln und zur Ruhe kommen verschiedene Formen der Meditation

Gabriele-Verena Siemers



## MAI

### 22 GARTENEXERZITIEN \*

17. - 20. 5. 12

165,- Ü / VP /  
Kursgebühr

„Wie lieblich ist der Maien, aus lauter Gottesgüt, des sich die Menschen freuen, weil alles grünt und blüht...“ EG 501,1

Ora et labora im Klostergarten im Frühling. Natur erleben und gestalten, zu der Zeit, in der sie aufbricht und erwacht. Miteinander schweigen und reden, singen und meditieren, bitten und danken, arbeiten und wahrnehmen, was uns bewegt.

Hilka WillHmolt und Clementine Haupt-Mertens

## JUNI

### 23 STEHEN WIE EIN BAUM, WIE EINE KIEFER IM HUANGSHAN-GEbirGE \*

1. - 3. 6. 12

108,- Ü / VP  
60,- Kursgebühr

Wir folgen der Sehnsucht nach einem guten Standpunkt in unserem Leben. Wo ist mein Platz zwischen Himmel und Erde? Welche Aufgabe wartet auf mich? Wo bin ich verwurzelt? Das Sitzen in Stille und einfach zu erlernende Bewegungsformen aus dem Lehrsystem Qigong Yangsheng begleiten uns auf unserer Suche. Textimpulse geben Orientierung auf dem Weg. Wir stellen unser Üben in den Rhythmus des Klosters. Wenn das Wetter es zulässt, werden wir auch im schönen Innenhof üben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Waltraud Müller





## JULI

---

### 29 WENN DU ES EILIG HAST, MACH EINEN UMWEG ... \*

19. - 22. 7. 12

162,- Ü / VP

90,- Kursgebühr

Aus dem hektischen Alltag ankommen und einen langsameren Gang einlegen, dem nachsinnen, was mich antreibt und was dabei verloren geht, erspüren, was ich brauche und selbst dafür tun kann.

- Angeleitetes Sitzen in der Stille, Schweigezeiten
  - Grundübungen zur Bewusstheit durch Bewegung (Feldenkrais)
  - Natur erfahren
  - inhaltliche Impulse, ggf. Einzelgespräche
- Barbara Hennig und Ina Hohenstein

### 30 KONTEMPLATION UND MEDITATIVER TANZ

27. - 29. 7. 12

Beginn Fr. 15:30

108,- Ü / VP

60,- Kursgebühr

*„Wirken und Schauen: das eine ruht im andern und bringt es zur Vollendung“ M. Eckhart*

Im Sitzen in der Stille in die innere Ruhe hineinfinden und mit ihr in tanzende Bewegung kommen. Energetische Meditationsübung im Loslassen, Einübung der Achtsamkeit, Schweigen. Dieses Seminar eignet sich als Vertiefung des Grundkurses Meditation.

Gabriele-Verena Siemers, Mirja Müller

## AUGUST

---

### 32 KLOSTERTAG: LIEBE, STILLE, LOSLASSEN \*

25. 8. 12

10 - 17 Uhr

35,- Verpfl. /

Kursgebühr

Meditation in der Stille und energetische Übungen im Loslassen von seelischen Lasten helfen, das Herz für die Liebe Gottes zu öffnen, selbst die Liebe in sich zu stärken, innerlich freier zu werden und Kraft zu tanken. Bei schönem Wetter sind Gebetsgebärden im Klostergarten vorgesehen.

Mirja Müller

### 24 PILGERN:

3. 6. 12

9 - 18 Uhr

10,- Kursgebühr  
pro Person

#### „WANDERND WANDLE ICH MICH“ \*

Führung durch Kirche und Kloster Wennigsen mit anschließender Andacht, Pilgerwanderung durch die Höhenzüge des Deisters zum Kloster Barsinghausen (ca. 15 km) mit meditativen Impulsen, Führung im Klostergarten; Rückweg per S-Bahn möglich, Selbstverpflegung. In der Meditation Kraft und Stärkung erfahren. Nicht stehen bleiben auf dem Erreichten, sondern auf ein Ziel hin unterwegs sein: auf Gott. In der Natur Zeit für Schweigen und Gespräche finden, Inspiration durch die Erfahrung anderer Pilger bekommen. Beginn 9 Uhr Kloster Wennigsen  
Ende: ca. 18 Uhr Kloster Barsinghausen  
Pilgerwegbegleiterinnen: Constanze Kanz und Mirja Müller

### 27 KLOSTERTAG: \*

23. 6. 12

10 - 17 Uhr

35,- Verpfl. /  
Kursgebühr

#### VOM WUNDER DES WACHSENS

Aus der Erde erblühen im Sommer Wunder. Die Natur kleidet sich mit einem Gewand aus Farben, Düften und Früchten. An diesem Tag werden wir uns in diese Schönheit vertiefen. Im schweigenden Lauschen richten wir unsere Aufmerksamkeit auf das Geheimnis des Werdens in uns. Im Wechsel von stillem Sitzen und wohltuenden Körperübungen, die uns tanzen lassen, werden wir in die Schöpfungsprozesse um uns herum einbezogen.

Maren Kujawa





## SEPTEMBER

### 33 HERZENSGEBET UND INTEGRALE SPIRITUALITÄT

31. 8. - 2. 9. 12  
108,- Ü / VP  
60,- Kursgebühr

*„Dass uns ein Sanftes geschähe,  
wenn uns der Himmel berührt,  
wenn seine atmende Nähe  
uns ganz zum Hiersein verführt.“*  
Jean Gebser

Im Weg des Herzens finden immer mehr Menschen einen zeitgemäßen Weg, der die Grundlage ihrer spirituellen Lebensgestaltung ist. Ergänzend dazu kann die Integrale Spiritualität gute Antworten geben, wenn es um die Interpretation einer Erfahrung oder Entwicklung geht. Bekannt geworden ist sie vor allem durch Bewusstseinsentwicklungsmodelle von Jean Gebser, Ken Wilber oder auch durch das Buch „Gott 9.0“.

Was verbirgt sich hinter dem Begriff Integral? Gibt es eine evolutionäre Erleuchtung? Dieses Schweigewochenende übt sanft und behutsam die christliche Tradition des Herzensgebetes und möchte integrale Brücken zu dieser alltagstauglichen Praxis bauen. Neben der vertiefenden Übung des mantrischen Gebetes werden Anregungen gegeben, die auf die Bedeutung der integralen Spiritualität für diesen Ganzwerdungsweg hinweisen möchten. Im stillen Sitzen, im meditativen Gehen, durch inhaltliche Impulse, im Gestalten, im Singen und Bewegen des Körpers. Einzelbegleitung ist auf Wunsch möglich.

Stephan Hachtmann

### 34 „ICH RUFE DICH BEI DEINEM NAMEN“

3. - 7. 9. 12  
216,- Ü / VP  
160,- Kursgebühr

**Einführungskurs zur Weiterbildung  
Spiritualität des Herzensgebets** (s. S. 7)  
Vorstellen der Inhalte und Methoden der Schulung, gegenseitiges Kennenlernen, Kontemplation im Herzensgebet  
Gabriele-Verena Siemers, Gisela Bryson

### 35 KLOSTERTAG: „DEIN WILLE GESCHEHE“ \*

10. 9. 12  
10 - 17 Uhr  
35,- Verpfl. /  
Kursgebühr

Im Sitzen in der Stille, mit Gebetsgebärden und energetischen Übungen im dankbaren Annehmen nähern wir uns dem Thema an: Aufhören zu kämpfen, sich in Gottes schützende Hände begeben, nicht mein, sondern Sein Wille geschehe, Ruhe finden.

Mirja Müller

### 36 EINFÜHRUNG IN DAS HERZENSGEBET

14. - 16. 9. 12  
108,- Ü / VP  
60,- Kursgebühr

In diesem Kurs, der auf dem Grundkurs Meditation aufbaut, wiederholen wir die Grundelemente der Meditation und verbinden uns mit der Tradition des Herzensgebetes. Das Finden eines eigenen Herzenswortes und die Einübung in die Sammlung sind die Schwerpunkte dieses Wochenendes.

Traute Gehrke

### 39 GEHST DU, MEIN WEG, EIN STÜCK MIT MIR? \*

29. 9. 12  
Treffpunkt 9:30 Uhr  
Kloster Wennigsen  
10,- Kosten

**Einübung in das stille Gehen.**  
Im Pilgern überlassen wir uns dem Einfluss des Weges. Der stille, achtsame Schritt kommt unserem Urgrund auf die Spur. Spirituelle Impulse vertiefen unsere Wahrnehmung. Der Pilgertag führt vom Kloster Wennigsen aus durch den Deister zum Kloster Barsinghausen (ca. 15 km). Der Rückweg ist per S-Bahn möglich. Selbst-Verpflegung.  
Rückfragen an Wolfgang Matko-Meinecke 05149-98734  
Wolfgang Matko-Meinecke und Barbara Hennig



## OKTOBER



### 41 GARTENEXERZITIEN \*

11. - 14. 10. 12 Ora et labora im herbstlichen Klostergarten

165,- Ü / VP /  
Kursgebühr

*„Gib mir für das Wunderbare, das in mir steckt, die Zeit, die es zum Wachsen braucht, die Liebe, die es zum Blühen bringt, ... und den Zauber, der es schützt.“*

Nun ist Erntezeit. Wir arbeiten miteinander im bunten herbstlichen Klostergarten.

Im Miteinander-Schweigen spüren wir nach, was in uns in diesem Jahr gewachsen ist und wofür wir dankbar sein können.

Wie die Natur – bereiten auch wir uns auf die dunklere Jahreszeit vor. Sie lädt uns ein, zur Ruhe zu kommen. In der Tiefe darf sich Neues entfalten.

Hilka Will-Hmholt, Barbara Hennig

## NOVEMBER

### 43 KLOSTERTAG: AUF DIE LEISE STIMME MEINES INNERSTEN WESENS LAUSCHEN \*

3. 11. 12

10 - 17 Uhr

35,- Verpfl. /  
Kursgebühr

Herzensgebet und Leibarbeit

Kontakt aufnehmen zum eigenen Körper.

Den unablässigen Strom der Gedanken beruhigen, achtsam werden.

Eintreten in den Raum des Herzens und lauschen.

Ein Wort empfangen, das zum Herzenswort werden kann und in seiner Atmosphäre verweilen.

Geeignet für Menschen, die das Herzensgebet neu kennen lernen oder vertiefen wollen.

Inge Brüggemann

### 45 GRUNDKURS MEDITATION \*

9. - 11. 11. 12

108,- Ü / VP

60,- Kursgebühr

Dieser Kurs lädt ein, Grundelemente der Meditation kennen zu lernen wie

- das Sitzen in der Stille
- die Wahrnehmung des Atems und des Körpers
- sich sammeln und zur Ruhe kommen
- verschiedene Formen der Meditation

Traute Gehrke

### 46 KLOSTERTAG: DAS KLOSTER ALS KRAFTORT \*

17. 11. 12

10 - 17 Uhr

35,- Verpfl. /  
Kursgebühr

*„Von ihrem Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen...“ Joh 7,38*

Einen Ort wie dieses Kloster erleben viele Menschen als einen Kraftort, an dem sie auf-tanken können. Was bedeutet das und wie können wir diese Quelle für uns als Kraft-quelle erschließen und welche Sinne müssen wir dafür entwickeln?

Nach einer Einführung ins Thema wollen wir uns unserer Sehnsucht nach Kraftquellen und dem Erfahrungsraum „Kloster“ in der Stille und geführter Meditation nähern, um die Faszination der alten Gebäude wieder neu und tiefer zu begreifen.

Bettina Noesser, Gabriele-Verena Siemers

### 47 KONTEMPLATION IM ADVENT

29. 11. - 2. 12. 12

162,- Ü / VP

90,- Kursgebühr

*„Vor lauter Lauschen und Staunen sei still, du mein tieftiefes Leben...“ R. M. Rilke*

Sich bereiten für die geheimnisvolle Zeit der Ankunft, Raum schaffen für die verwandelnde Kraft des Geistes in der Seele, innehalten und klösterliche Geborgenheit erfahren. Sitzen in Stille, Große Gebetsgebärde, Einzelgespräche, Intensivkurs im Schweigen.

Gabriele-Verena Siemers





## 48 KLOSTERTAG IM ADVENT

3. 12. 12  
10 - 17 Uhr  
35,- Verpfl. /  
Kursgebühr

**Leere den Raum – Atme die Stille –  
Lausche dem Klang, der neu dich erfüllt.**

*„... und dann kam eine Stimme feinen  
Schweigens.“ 1. Könige 19,12*

Wir wollen hinter dem vordergründigen  
„Radau“ der Seele die hintergründig  
murmelnde Ruhe des Herzens erlauschen.  
Dieses geschieht im stillen Sitzen, im  
meditativen Gehen, im Singen, in Körper-  
übungen und im Schweigen. Wir setzen  
Grundkenntnisse der Meditation voraus.  
Der Tag ist auch gut geeignet für diejeni-  
gen, die ihren Dienst im kirchlichen Alltag  
versehen oder denen der Weg des Herzens  
vertraut ist.

Stephan Hachtmann

## 49 BRICH AN, O SCHÖNES MORGENLICHT \*

14. - 16. 12. 12  
108,- Ü / VP  
60,- Kursgebühr

**mit dem Weihnachtsoratorium tanzend-  
meditierend auf Weihnachten zugehen**

Leicht erlernbare Kreistanz-Choreographien  
zu Chorälen und Arien aus dem Weih-  
nachtsoratorium schaffen für uns einen  
Raum, in dem wir uns in unserer körperlich-  
seelischen Ganzheit berühren lassen und  
uns auf das weihnachtliche Geschehen  
vorbereiten können.

Ulrike Röfer-Wehnert und Traute Gehrke

# KURSLEITERINNEN



**Gabriele-Verena Siemers**

Klosteramthof 3  
30974 Wennigsen  
Tel.: 0 51 03 / 4 54  
Äbtissin Kloster Wennigsen  
Dipl.-Pädagogin, Supervisorin, Kontemplationslehrerin



**Inge Brüggemann**

Therapeutin für körperorientierte Psychotherapie in  
eigener Praxis, Lehrerin, Meditationsbegleiterin Via Cordis.  
Fortbildung in Eutonie und Bibliodrama. Tätigkeit in der  
Erwachsenen- und Lehrerfortbildung



**Gisela Bryson**

Studium der Wirtschaftswissenschaften U.K.,  
Atemtherapeutin in eigener Praxis, Ausbilderin am  
Ilse-Middendorf- Institut, Kontemplationslehrerin,  
im Leitungsteam der Schulung von Meditations- und  
KontemplationslehrerInnen Via Cordis



**Traute Gehrke**

Diplompsychologin, Erwachsenenbildnerin,  
Supervisorin, Meditationsbegleiterin Via Cordis,  
Frauengemeinschaft des Klosters



**Stephan Hachtmann**

Diakon, Mediationsbegleiter Via Cordis, Arbeit in einer  
großen Hamburger Einrichtung des Suchthilfesystems,  
Gruppen, Seminare und Vorträge zum Herzensgebiet und  
anderen spirituellen Themen, spirituelle Begleitung,  
Haus der Stille Bellin, [www.hausbellin.de](http://www.hausbellin.de)

# KURSLEITERINNEN

---



## **Clementine Haupt-Mertens**

Pfarrerin, Klinikseelsorgerin,  
Systemische Trauerbegleiterin,  
Frauengemeinschaft des Klosters



## **Barbara Hennig**

Erwachsenenbildnerin, Supervisorin DGSv,  
Dipl.-TZI-Gruppenleiterin, Gemeindeberaterin, Spiritualin,  
Frauengemeinschaft des Klosters



## **Ina Hohenstein**

Feldenkrais-Lehrerin und Physiotherapeutin, in freier Praxis  
tätig mit Gruppenunterricht u. Einzelstunden,  
Schulung im Herzensgebet



## **Constanze Kanz**

Studium der Biologie und Geographie, Naturpädagogin,  
Kirchen- und Klosterführerin in Wennigsen



## **Maren Kujawa**

Pastorin, Tanztheatertänzerin,  
Meditationsbegleiterin Via Cordis



## **Dorothea Lüdi**

Pädagogin, Therapeutin, Ausbildung in somatischer  
Psychotherapie, TCM (Traditioneller Chinesischer Medizin),  
Weiterbildung am C.G. Junginstitut und an der Wirkstatt  
bei Helmut Hark,  
Frauengemeinschaft des Klosters



## **Wolfgang Matko-Meinecke**

Pastor i. R., Meditationsbegleiter, psychologische Beratung  
nach Konzepten der Transaktionsanalyse



## **Mirja Müller**

Juristin, ausgebildet an der europäischen Lehr- und  
Forschungsakademie für Bioenergetik und Bioinformation  
(Taubenheim), Erfahrung im Herzensgebet,  
Frauengemeinschaft des Klosters



## **Dr. Waltraud Müller**

Ärztin, Ausbildung bei der Medizinischen Gesellschaft für  
Qigong Yangsheng, Meditationsbegleiterin Via Cordis



## **Sabine Pfeiffer**

Grafik-Designerin und Kalligrafin



## **Ulrike Röfer-Wehnert**

Ulrike Röfer-Wehnert ist Lehrerin in der Erwachsenenbil-  
dung und seit 25 Jahren mit „Meditation in Bewegung“  
unterwegs. Sie hat mit zahlreichen LehrerInnen gearbeitet  
und bietet seit vielen Jahren Seminare zu Tänzen aus dem  
Weihnachtsoratorium von J.S. Bach an



## **Hilka Will-Imholt**

Hospiz-Krankenschwester, ehrenamtliche Klostersgärtnerin,  
langjährige Erfahrung im Herzensgebet,  
Frauengemeinschaft des Klosters

# LAGE UND RÄUME



Das Kloster Wennigsen wurde vor 800 Jahren als Augustinerinnenkloster gegründet und gehört zum Allgemeinen Hannoverschen Klosterfonds (Klosterkammer Hannover).

Es liegt ruhig hinter großen Mauern – obwohl zentral im Ort. Alle Geschäfte, Apotheke und Post, sind zu Fuß schnell zu erreichen.

Ein großer, alter Garten umgibt das Haus. Der Klosterinnenhof lädt mit seiner Stille zum Verweilen ein. Spazier- und Wanderwege führen in den nahen Deister.

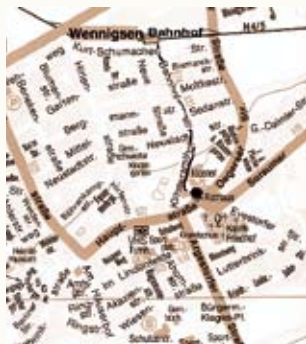


Es steht jedem Gast ein Einzelzimmer zur Verfügung, eine Gemeinschaftsküche und ein Meditationsraum auf der Wohntage. Die Einzelgäste verpflegen sich selbst.

## Wie Sie uns erreichen:

In 25 Minuten erreichen Sie uns mit der S-Bahn vom Hauptbahnhof Hannover, Gleis 1 Richtung Haste.

Vom Bahnhof Wennigsen gehen Sie ca. 10 Min. zum Kloster.



## ÖFFENTLICHE KIRCHEN- UND KLOSTERFÜHRUNGEN

### TERMINE 2012:

Treffpunkt 13.00 Uhr,

Turm der Klosterkirche Wennigsen, Klosteramthof

#### samstags:

7. Januar	4. Februar
3. März	14. April
5. Mai	2. Juni
14. Juli	4. August
1. September	20. Oktober
10. November	1. Dezember

Preise: Erwachsene 3,-  
Kinder (6-14 Jahre) 2,-

Auf Anfrage sind Sonderführungen möglich.  
Pauschalpreis für Gruppen unter 10 Personen 30,-

Klosterführerin Frau Constanze Kanz,  
Tel. 0 51 09/ 6 33 50 oder 0176/ 61 20 17 38

# ANMELDUNGEN ZU DEN KURSEN

Kloster Wennigsen  
Klosteramthof 3  
30974 Wennigsen

Tel.: 0 51 03 / 4 53  
Fax: 0 51 03 / 4 96

E-Mail: [info@kloster-wennigsen.de](mailto:info@kloster-wennigsen.de)  
[www.kloster-wennigsen.de](http://www.kloster-wennigsen.de)

Die Kursgebühren werden zu Beginn der Veranstaltung eingesammelt oder vor Kursbeginn auf das Konto von Kloster Wennigsen überwiesen:

Allg. Hannoverscher Klosterfonds  
Sparkasse Hannover BLZ.: 250 501 80  
Konto Nr.: 80 40 230

unter Angabe der **Kursnummer**.

Die Gebühren enthalten die Kosten für Teilnahme, Unterbringung und Verpflegung.

- Es werden keine Anmeldebestätigungen versandt.
- Für Kurse erhalten Sie die notwendigen Informationen zeitnah vor Kursbeginn. Bei Klostertagen gibt es keine schriftlichen Informationen.
- **Kursbeginn** ist in der Regel um 18.00 Uhr, Kursende ist in der Regel um 13.00 Uhr. Klostertage dauern von 10.00 - 17.00 Uhr.
- Bei **Abmeldungen** später als 14 Tage vor Kursbeginn müssen wir 50% der Kursgebühren in Rechnung stellen. Bei Abmeldungen später als 3 Tage vor Kursbeginn 100%.
- Preisermäßigungen sind auf begründeten Antrag möglich.
- Kosten für Einzelretraite: € 29,- pro Tag bei Selbstverpflegung in der Gemeinschaftsküche.
- Haftungsausschluss  
Die Kurse ersetzen keine therapeutischen Maßnahmen. Die Teilnahme geschieht in eigener Verantwortung.

Kurs: \_\_\_\_\_  
Nr.: \_\_\_\_\_  
Termin: \_\_\_\_\_

## ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zu folgendem Kurs an:

Kurs / Nr.:	_____
Termin:	_____
Name:	_____
Anschrift:	_____
Telefon:	_____

**An das  
Kloster Wennigsen  
Klosteramthof 3**

**30974 Wennigsen**



## **Kloster Wennigsen**

Klosteramthof 3

30974 Wennigsen

Tel.: 0 51 03 - 4 53

Fax: 0 51 03- 4 96

[info@kloster-wennigsen.de](mailto:info@kloster-wennigsen.de)

[www.kloster-wennigsen.de](http://www.kloster-wennigsen.de)